



Landesweiter Auftakt zur Interkulturellen Woche 2014 – Fachtag

Interkulturelle Orientierung in Staat und Gesellschaft – Ergebnisse, Möglichkeiten und Herausforderungen

Zeit: 19. September 2014, 9.30 bis 15.30 Uhr

Ort: Ministerium für Arbeit und Soziales, Turmschanzenstraße 25, 39114 Magdeburg

Was heißt Interkulturelle Orientierung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe und bezogen auf die Situation in Sachsen-Anhalt? Wie äußert sie sich in öffentlichen Einrichtungen und auf der Ebene zivilgesellschaftlicher Interaktion? Wird Interkulturelle Orientierung als sozialetische und -politische Haltung verstanden, durch die das Anerkennen von Vielfalt ermöglicht und befördert wird, so gilt es herauszufinden, welche Akteur_innen aus Staat und Gesellschaft sich bereits auf dem Weg befinden. Welche gilt es noch für den Prozess zu begeistern und zu gewinnen? Welche Synergien hinsichtlich Interkultureller Orientierung lassen sich in den verschiedenen Bereichen noch stärker entwickeln und welcher Maßnahmen bedarf es hierfür?

Diese und verwandte Fragen zum Leitthema sollen Gegenstand eines Fachtages sein, zu dem die Integrationsbeauftragte der Landesregierung, Susi Möbbeck, das *Netzwerk Interkulturelle Öffnung / Bildung – Fortbildungsservice für Kommunen* und das *Netzwerk Integration durch Qualifizierung Sachsen-Anhalt* anlässlich des landesweiten Auftakts der Interkulturellen Woche 2014 in Sachsen-Anhalt einladen.

In den letzten Jahren sind im Land einige notwendige Veränderungsprozesse angestoßen worden. Den erreichten Status quo betrachtend möchten wir im Wechsel von Fachvorträgen und gemeinsamen Gesprächsforen Möglichkeiten der Interkulturellen Orientierung in verschiedenen Feldern reflektieren, abwägen und auf mögliche Handlungsoptionen beziehen. Im Fokus des fachlichen Austauschs stehen dabei insbesondere die geeigneten Verfahren und Instrumente, um gemeinschaftlich gewollte Vielfalt anzuerkennen und zu befördern – sowohl in den öffentlichen Einrichtungen wie bei den zivilgesellschaftlichen Akteuren wie Vereinen, Verbänden, Migrantenorganisationen und Integrationsdiensten.

Wir freuen uns über Ihr Kommen, Ihre Beiträge und Anregungen!

Die Veranstaltung findet auch in Kooperation mit bundesweiten Akteuren innerhalb des 5. Deutschen Weiterbildungstags unter dem Motto „europa BILDEN“ statt.

Programm

- 8.45 Uhr Ankommen**
Registrierung bei Sandra Schmeil und Julia Doppke
Moderation: Dr. Ernst Stöckmann, Redakteur des Integrationsportales des Landes
- 9.30 Uhr Begrüßung**
Krzysztof Blau, Vorstandsvorsitzender der Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.
Mamad Mohamad, Vorstandsvorsitzender des Landesnetzwerks der Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt
- 9.40 Uhr Grußwort**
Susi Möbbeck, Integrationsbeauftragte der Landesregierung Sachsen-Anhalt,
Ministerium für Arbeit und Soziales
- 9.50 Uhr Übergabe der Zertifikate für Trainer_innenqualifizierung 2014 im Projekt Interkulturelle Öffnung / Interkulturelle Bildung in Sachsen-Anhalt – Fortbildungsservice für Kommunen**
Cornelia Habisch, stellvertretende Direktorin, Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt
Jana Geisler-Möbius, Mitglied im Führungsteam des DAA Zweigstellenverbundes Braunschweig, Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt Mitte und Nordhessen

PANEL I – Fachvorträge

10.00 bis 11.15 Uhr

Ziele und Schritte auf dem Weg zu einer vielfältigen Gesellschaft

Martin Lauterbach, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Referatsleiter Grundsatzfragen Integration / Geschäftsführer der Deutschen Islamkonferenz

Spannungsfeld Willkommenskultur – Anspruch oder Wirklichkeit?

Dr. Mark Terkessidis, Journalist und Migrationsforscher zu Willkommens- und Anerkennungskultur

PANEL II – Parallel laufende Diskussionsrunden

11.30 bis 13.00 Uhr

- 1) Willkommenscenter in Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen**
Alla Winkler, AG Willkommenscenter Mecklenburg-Vorpommern
Andreas Knuhr, Welcome Center Thuringia
Moderatorin: Safa Semsary-Langeroudy, Netzwerk Interkulturelle Öffnung / Interkulturelle Bildung in Sachsen-Anhalt – Fortbildungsservice für Kommunen
- 2) Ausländerbehörden im Prozess der Interkulturellen Öffnung. Beispiele aus Köln und Magdeburg**
Dagmar Dahmen, Ausländerbehörde Köln
Frank Ehlenberger, Ausländerbehörde Magdeburg (angefragt)
Moderator: Michael Marquardt, Geschäftsführer der AGSA e.V.
- 3) The Job of my life – Erfahrungsberichte aus dem Programm MobiPro-EU in Quedlinburg**
Falko Rauch, Hotel Schlossmühle Quedlinburg
Jan Walther, DAA GmbH und Teilprojekt Qualifizierung, IQ Förderprogramm
Moderator: Dr. Ernst Stöckmann, Integrationsportal des Landes

4) Flüchtlinge – ungenutzte Potenziale für den deutschen Arbeitsmarkt

Monika Schwenke, Caritasverband Magdeburg
Christa Dieckmann, Ministerium für Inneres und Sport
Larissa Heitzmann, Jobbrücke und Jobchance Sachsen-Anhalt
Erika Elsholz-Sachs, Obermeisterin der Friseurinnung Magdeburg-Jerichower Land / Mitglied der Kreishandwerkerschaft Elbe/Börde
Moderatorin: Katharina Hemming, Trainerin für interkulturelle Kommunikation

5) Geringe Nutzung der Anerkennung – warum?

Amidou Traoré, Servicestelle Arbeitsmarktintegration – Berufliche Anerkennung Sachsen-Anhalt Nord
Dr. Simone Danek, IHK Halle-Dessau
Moderatorin: Sandra Dietzel, Trainerin für interkulturelle Kommunikation

13.00 bis 13.45 Uhr

Mittagsimbiss aus dem Vietnamesischen Restaurant Orchidee

Inhaberin: Thi Phuong Lan NGUYEN

PANEL III – Parallel laufende Workshops

13.45 bis 15.15 Uhr

1) Migrationspezifische Beratung: Wie geht es?

Julia Siebert, Fach-AG Beratung, IQ Förderprogramm
Moderatorin: Sandra Schmeil, Interkulturelle Öffnung / Interkulturelle Bildung in Sachsen-Anhalt – Fortbildungsservice für Kommunen

2) Sprache und Macht : Kommunikationsformen von Verwaltungsbeschäftigten

Ken Kupzok, freiberuflicher Trainer für trans- und interkulturelle Kommunikation
Moderator: Konstantin Müller, Interkulturelle Öffnung / Interkulturelle Bildung in Sachsen-Anhalt – Fortbildungsservice für Kommunen

3) Rolle von Migrantenorganisationen im Prozess der Interkulturellen Öffnung

Mika Kaiyama, Landesnetzwerk der Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt e.V.
Moderator: Noël Kaboré, Trainer für interkulturelle Kommunikation

4) Reise durch unser Team – Ein Fragenkatalog rund um Diversity, Intersektionalität und Inklusion

Maria Virginia González Romero, Soziologin Universität Barquisimeto, Venezuela; Kompetenzorientierte Laufbahnberaterin; Antidiskriminierungsberatung Maiz e.V.; Linz Österreich; Interkulturelle Öffnung Qualifizierung IQM, München; Social Justice und Diversity Qualifizierung, FH Potsdam
Moderatorin: Safa Semsary-Langeroudy, Netzwerk Interkulturelle Öffnung / Interkulturelle Bildung in Sachsen-Anhalt – Fortbildungsservice für Kommunen

5) Zusammenarbeit staatlicher und nichtstaatlicher Akteure in Sachsen-Anhalt: Bedarfe, Erwartungen, Möglichkeiten

Csaba Döme, Bündnis für Zuwanderung und Integration e.V.
Katrín Firmthaler-Ködel, Integrationskoordinatorin Burgenlandkreis
Moderator: Dr. Moussa Dansokho, Interkulturelle Öffnung / Interkulturelle Bildung in Sachsen-Anhalt – Fortbildungsservice für Kommunen

15.15 Uhr Abschlusswort

Susi Möbbeck, Integrationsbeauftragte der Landesregierung Sachsen-Anhalt, Ministerium für Arbeit und Soziales
Brigitte Lawson, Netzwerk Integration durch Qualifizierung Sachsen-Anhalt

15.30 Uhr Ende

Impressum

Herausgeberinnen: AGSA e.V., DAA GmbH

Verantwortliche: Safa Semsary-Langeroudy, Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V., Projekt Netzwerk Interkulturelle Öffnung / Interkulturelle Bildung in Sachsen-Anhalt – Fortbildungsservice für Kommunen

E-Mail: bildung@agsa.de // **Telefon:** (0391) 537 12 01

Gestaltung: Steffi Winkler / www.winklerin.de // **Titelbild:** ovokuro / photocase.com

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Integrationsfonds



SACHSEN-ANHALT



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur
für Arbeit

Veranstalter: Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.,
Deutsche Angestellten-Akademie GmbH

Kooperationspartner: Netzwerk Integration durch
Qualifizierung Sachsen-Anhalt



Netzwerk
Interkulturelle
Bildung + Öffnung
IN SACHSEN-ANHALT



Anmeldung

Fachtag Interkulturelle Orientierung in Staat und Gesellschaft – Ergebnisse, Möglichkeiten und Herausforderungen
19. September 2014, 9.30 bis 15.30 Uhr // Ministerium für Arbeit und Soziales, Turmschanzenstraße 25, 39114 Magdeburg

Name, Vorname *

Funktion / Tätigkeit

Institution *

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort *

Telefon

E-Mail *

Anmeldung bitte per Post, Fax, E-Mail oder
online bis zum 15. September 2014 an:

Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.
Fachtag Interkulturelle Orientierung in Staat
und Gesellschaft – Ergebnisse, Möglichkeiten
und Herausforderungen
einewelt haus Magdeburg
Schellingstr. 3-4
39104 Magdeburg

Fax: (0391) 5371 229

E-Mail: interkulturelle-orientierung@agsa.de

Online-Anmeldung / Informationen:
www.netzwerk-interkulturelle-bildung.de

Ich möchte an Diskussionsrunde Nr. 1 Nr. 2 Nr. 3 Nr. 4 Nr. 5
und Workshop Nr. 1 Nr. 2 Nr. 3 Nr. 4 Nr. 5 teilnehmen.

* Diese Angaben sind erforderlich für Namensschilder
und zur Versendung der Tagungsdokumentation.